



# Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

16. August 2012  
Folge 15/2012

## Inhalt

Flächenwidmungspläne .....	3, 4
Bebauungspläne .....	4, 5
Steuerterminkalender September 2012 .....	5
Impressum .....	5



## Kundmachungen

## Flächen- widmungspläne

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/43986/2011/015

Salzburg, 3. August 2012

Betrifft:

**TAÄ alte Autobahnmeisterei Knoten Mitte; Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg einschließlich Änderung und Neuaufstellung des Bebauungsplanes der Grundstufe "Münchner Bundesstraße Süd-Ost 1/G1" beim Autobahnknoten Mitte, im Bereich zwischen Auffahrt zur A1-Westautobahn Richtung Wien, Münchner-Bundesstraße und Betriebszufahrt der Autobahnmeisterei; Kundmachung der öffentlichen Auflage**

### Kundmachung

Gemäß § 67 Abs 5 in Verbindung mit § 68 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass der, gestützt auf Punkt 1.2.17. des Anhanges zur GGO, vom Stadtsenat am 19.7.2012 beschlossene Entwurf der beabsichtigten Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung) entsprechend der planlichen Darstellung ON 9 einschließlich des Entwurfes einer Änderung und Neuaufstellung (Erweiterung des Planungsgebietes) des Bebauungsplanes der Grundstufe „Münchner Bundesstraße Süd-Ost 1/G1“ entsprechend der planlichen Darstellung ON 8 im Bereich zwischen Auffahrt zur A1-Westautobahn Richtung Wien, Münchner-Bundesstraße, Schmiedingerstraße und Hubertusweg, zur allgemeinen Einsicht aufgelegt werden.

Die Auflage zur allgemeinen Einsicht erfolgt vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 16.8.2012 bis einschließlich 13.9.2012, bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 4. Stock, während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden.

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen (Ausschlusskriterien und Umwelterheblichkeit) wurde festgestellt, dass keine Umweltprüfung erforderlich ist.

Innerhalb der Auflagefrist können von Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zu den Entwürfen erhoben werden.

Eine Aufnahme von unverbauten Flächen in den Flächenwidmungsplan kann nur erfolgen, wenn eine Nutzungserklärung abgegeben wird. Für Nutzungserklärungen ist das durch Verordnung der Salzburger Landesregierung festgelegte Formular zu verwenden (§ 29 Abs 1 ROG 2009). Entsprechende Formulare liegen bei der Gemeinde auf.

Für den Bürgermeister:  
Dr. Andreas Schmidbauer

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/29396/2012/017

Salzburg, 1. August 2012

Betrifft:

**98. Änderung des Flächenwidmungsplanes der Landeshauptstadt Salzburg auf den Grundstückspartellen Maierwiesweg 36 und 34 sowie Teilflächen der Wegparzellen 2859/1 und 2148/59 (Maierwiesweg), KG Hallwang II, Kundmachung des Beschlusses**

### Kundmachung

Der Gemeinderat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 4.7.2012 gemäß § 67 Abs 8 in Verbindung mit § 69 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die 98. Änderung des Flächenwidmungsplanes (Flächenwidmungsplan 1997 – FWP 1997, Gemeinderatsbeschluss vom 8. Juli 1998, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 15/1998, Seite 2, in der Fassung der letzten Änderung [*also in der Fassung der 97. Änderung durch Gemeinderatsbeschluss vom 4.7.2012, kundgemacht im Amtsblatt Nr. 13/2011, Seite 4*]) entsprechend der planlichen Darstellung ON 13 auf den Grundstückspartellen Maierwiesweg 36 und 34 sowie Teilflächen der Wegparzellen 2859/1 und 2148/59 (Maierwiesweg), KG Hallwang II, beschlossen.

Die Salzburger Landesregierung hat mit Bescheid vom 27.7.2012, Zahl: 20703-T101/60/8-2012, diesem Beschluss die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt.

Gemäß § 67 Abs 10 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und

allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Dr. Andreas Schmidbauer

## Einzelbewilligungsverfahren gemäß § 46 Abs.1 ROG 2009

Ansuchen

keine

## Bebauungspläne

Einleitungen

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/42985/2012/004

Salzburg, 6. August 2012

### **Betrifft:**

**Bebauungspläne der Grundstufe „Maxglan-Süd/Karolingerstraße 1/G1/N2“ – 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Maxglan-Süd/Karolingerstraße 1/G1“ und „Maxglan-Süd/Innsbrucker Bundesstraße 4/G1/N1“ – 1. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Maxglan-Süd/Innsbrucker Bundesstraße 4/G1“; öffentliche Auflage des Entwurfes im Bereich Siegfried-Marcus-Straße, Stieglgleis und Hinterfeldstraße, KG Maxglan**

### Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes der Grundstufe „Maxglan-Süd/Karolingerstraße 1/G1“ und der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes

Grundstufe „Maxglan-Süd/Innsbrucker Bundesstraße 4/G1“ im Bereich Siegfried-Marcus-Straße, Stieglgleis und Hinterfeldstraße, KG Maxglan, entsprechend den planlichen Darstellungen „Maxglan-Süd/Karolingerstraße 1/G1/N2“ und „Maxglan-Süd/Innsbrucker Bundesstraße 4/G1/N1“, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 3.9.2012 bis einschließlich 1.10.2012 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Dipl.-Ing. Dr. Andreas Schmidbauer

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/40253/2012/010

Salzburg, 25. Juli 2012

### **Betrifft:**

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „SALK – Ambulanz Kopfschwerpunkt 1/A1“ – Neuaufstellung; öffentliche Auflage des Entwurfes im westlichen Bereich des SALK-Areals, zwischen ÖBB-Trasse, Rudolf-Biebl-Straße und Müllner Hauptstraße, KG Salzburg**

### Kundmachung

Gemäß § 71 Abs 3 des Salzburger Raumordnungsgesetzes 2009 - ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, wird kundgemacht, dass der Entwurf des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „SALK – Ambulanz Kopfschwerpunkt 1/A1“ im westlichen Bereich des SALK-Areals, zwischen ÖBB-Trasse, Rudolf-Biebl-Straße und Müllner Hauptstraße, KG Salzburg, vier Wochen lang, und zwar in der Zeit vom 16.8.2012 bis einschließlich 13.9.2012 beim Magistrat Salzburg (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock) zur allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden aufgelegt wird.

Gemäß § 71 Abs 4 ROG 2009 können innerhalb dieser Auflagefrist von den Trägern öffentlicher Interessen und von Personen, die ein Interesse glaubhaft machen, schriftliche Einwendungen zum Entwurf erhoben werden.

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

## Beschlüsse und Bausperren

Magistrat Salzburg  
Zahl: 05/03/24552/2012/008

Salzburg, 26. Juli 2012

### Betrifft:

**Bebauungsplan der Aufbaustufe „Wohnbebauung Robinigstraße 1/A1“ – Neuaufstellung; Beschluss des Bebauungsplanes im Bereich Robinigstraße und Gablerstraße, KG Salzburg und Gnigl**

### Kundmachung

Der Stadtsenat der Landeshauptstadt Salzburg hat in seiner Sitzung am 19.7.2012, gestützt auf Punkt 1.2.20. des Anhanges zur GGO, gemäß § 71 Abs 6 des Salzburger Raumordnungsgesetzes ROG 2009 – ROG 2009, LGBl Nr 30/2009, zuletzt geändert durch LGBl Nr 53/2011, die Neuaufstellung des Bebauungsplanes der Aufbaustufe „Wohnbebauung Robinigstraße 1/A1“ im Bereich Robinigstraße und Gablerstraße, KG Salzburg und Gnigl, entsprechend der planlichen Darstellung ON 5 beschlossen.

Gemäß § 71 Abs 7 ROG 2009 in Verbindung mit § 19 Abs 1 des Salzburger Stadtrechtes 1966 erfolgt hiermit die Kundmachung durch Auflegung zur öffentlichen und allgemeinen Einsicht während der für den Parteienverkehr bestimmten Amtsstunden des Magistrates (bei der Magistratsabteilung 5/03 – Amt für Stadtplanung und Verkehr, Schwarzstraße 44, 5020 Salzburg, 4. Stock).

Für den Bürgermeister:  
Mag. Felix Holzmannhofer

## Öffentliches Gut Gemeingebrauch/ (Ent-) Widmungen

keine



**STADT : SALZBURG** Magistrat

**Servicecenter Bauen**  
Auerspergstraße 7  
Mo-Do 7.30-16, Fr 7.30-13Uhr  
Tel. 8072-3311

## Sonstiges

Magistrat Salzburg  
Zahl: 04/01/20369/2012/008

Salzburg, 1. August 2012

### Betrifft:

**Steuerterminkalender September 2012**

Städtische Steuern und Abgaben im September 2012

15. Ortstaxe u. bes. Fondsbeitrag  
gem. Sbg. Tourismusgesetz für Juli 2012

Kommunalsteuer für August 2012

Vergnügungssteuer (nur  
regelmäßig wiederkehrende  
Veranstaltungen) für August 2012

Für den Bürgermeister:  
Peter Santner

## Öffentliche Ausschreibungen

keine



**STADT : SALZBURG**

## Amtsblatt

der Landeshauptstadt Salzburg

**Jahrgang 63, Folge 15/2012**

16. August 2012

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Stadtgemeinde Salzburg, Informationszentrum. Redaktion: Dr. Gaby Strobl-Schilcher, Produktion: Petra Lassnig. Alle Schloss Mirabell, 5024 Salzburg, Tel. 0662/8072/2741 oder 2255 (Fax DW 2087), Email: [info-z@stadt-salzburg.at](mailto:info-z@stadt-salzburg.at). Für den Anzeigenteil verantwortlich: Sinz GmbH, Kommunikationsagentur, Reichenhaller-Str. 10b, Tel. 0662/840110-50 (Fax DW 11), ISDN: 840110-80, Email: [office@sinz.at](mailto:office@sinz.at). Gültiger Anzeigentarif von 19. Dezember 1990. Erscheint zweimal im Monat. Bezugspreis: im Abonnement jährlich € 18,89 Postsparkassenkonto 1889.206, Girokonto 17004 der Salzburger Sparkasse. Druck: Im Haus. Das Amtsblatt der Stadt Salzburg ist das offizielle Kundmachungsorgan der Stadtverwaltung Salzburg.

«FIRMA2» «FIRMA»  
«FIRMA3»  
«STRASSE»  
«PLZ» «ORT»

DVR 0089443



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Regelmäßig, zeitgerecht und zuverlässig informiert zu sein, wird nicht nur für Firmen und Betriebe, sondern auch für Privatpersonen immer wichtiger.

Das zweimal monatlich erscheinende Amtsblatt der Stadt bietet als offizielles Organ der Stadtverwaltung wertvolle Informationen aus erster Hand wie:

- **Beschlüsse des Gemeinderates**
- **Kundmachungen besonderer Rechtswirksamkeit**
- **Öffentliche Ausschreibungen**
- **u.v.m.**



## Bestellschein

Ich bestelle hiermit ein Jahresabonnement (mindestens 24 Ausgaben) Des „Amtsblattes der Stadt Salzburg“.

Name: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

UID-Nummer: \_\_\_\_\_

Postleitzahl: \_\_\_\_\_ Ort: \_\_\_\_\_

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

Das Abo verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn es nicht spätestens bis November des laufenden Jahres schriftlich gekündigt wird.

Bitte einsenden an: Info-Z, Schloss Mirabell, A-5024 Salzburg



STADT : SALZBURG

# Amtsblatt

Nur EURO 18,89  
pro Jahr im Abo

Kundmachungen,  
Ausschreibungen  
u.v.m. aus der Stadt Salzburg